

LEHRVERANSTALTUNGSBESCHREIBUNG

1. Angaben zum Programm

1.1 Hochschuleinrichtung	Babeş - Bolyai Universität
1.2 Fakultät	Fakultät für Geographie
1.3 Department	Regionale Geographie und Raumplanung
1.4 Fachgebiet	Geographie
1.5 Studienform	Bachelor
1.6 Studiengang / Qualifikation	Tourismusgeographie, deutschsprachige Studienrichtung

2. Angaben zum Studienfach

2.1 LV-Bezeichnung	Deskriptive Statistik						
2.2 Lehrverantwortlicher – Vorlesung	Conf. Dr. Gabriela Maria Bredea						
2.3 Lehrverantwortlicher – Seminar	Conf. Dr. Gabriela Maria Bredea						
2.4 Studienjahr	II	2.5 Semester	I	2.6 Prüfungsform	ES	2.7 Art der LV	Pflichtfach

3. Geschätzter Arbeitsumfang in Stunden

3.1 SWS	3	von denen: 3.2 Vorlesung	2	3.3 Seminar/Übung	1
3.4 Gesamte Stundenanzahl im Lehrplan	42	von denen: 3.5 Vorlesung	28	3.6 Seminar/Übung	14
Verteilung der Studienzeit:					Std.
Studium nach Handbüchern, Kursbuch, Bibliographie und Mitschriften					15
Zusätzliche Vorbereitung in der Bibliothek, auf elektronischen Fachplattformen und durch Feldforschung					35
Vorbereitung von Seminaren/Übungen, Präsentationen, Referate, Portfolios und Essays					25
Tutorien					4
Prüfungen					4
Andere Tätigkeiten:!					
3.7 Gesamtstundenanzahl Selbststudium	83				
3.8 Gesamtstundenanzahl / Semester	125				
3.9 Leistungspunkte	5				

4. Voraussetzungen (falls zutreffend)

4.1 curricular	Der Erwerb von Kenntnissen die in den vergangenen Semestern gelehrt waren.
4.2 kompetenzbezogen	Ist nicht der Fall.

5. Bedingungen (falls zutreffend)

5.1 zur Durchführung der Vorlesung	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden werden die Mobiltelefone oder andere elektronische Geräte nicht benutzen, mit der Ausnahme, wenn deren Benutzung von der Lehrkraft als Kursanforderung deutlich formuliert wird. Die Studierenden sind vor Beginn der Unterrichtsaktivitäten anwesend im Raum und werden den Raum nur nach dem Abschluss der Unterrichtsaktivitäten verlassen. Jede Ausnahme wird nur mit einer vorherigen Zustimmung der Lehrkraft akzeptiert.
------------------------------------	---

	<ul style="list-style-type: none"> • Die Anwesenheit im Rahmen der Vorlesungen ist unter ein unpassendes nichtakademisches Verhalten nicht genehmigt (unangemessene Sprache, unpassendes Verhalten gegenüber Kommilitonen oder Lehrkräfte, lautes/störendes Verhalten, Konsum von Lebensmitteln, Absage an der Teilnahme an didaktischen Aktivitäten usw.). • Die elektronische Aufnahme in jedwelcher Form (Foto, Audio, Video) ist nur mit der vorherigen Zustimmung der Lehrkraft erlaubt.
5.2 zur Durchführung des Seminars / der Übung	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden werden die Mobiltelefone oder andere elektronische Geräte nicht benutzen, mit der Ausnahme, wenn deren Benutzung von der Lehrkraft als Kursanforderung deutlich formuliert wird. • Die Studierenden sind vor Beginn der Unterrichtsaktivitäten anwesend im Raum und werden den Raum nur nach dem Abschluss der Unterrichtsaktivitäten verlassen. Jede Ausnahme wird nur mit einer vorherigen Zustimmung der Lehrkraft akzeptiert. • Die Anwesenheit im Rahmen der Seminare ist unter ein unpassendes nichtakademisches Verhalten nicht genehmigt (unangemessene Sprache, unpassendes Verhalten gegenüber Kommilitonen oder Lehrkräfte, lautes/störendes Verhalten, Konsum von Lebensmitteln, Absage an der Teilnahme an didaktischen Aktivitäten usw.). • Die elektronische Aufnahme in jedwelcher Form (Foto, Audio, Video) ist nur mit der vorherigen Zustimmung der Lehrkraft erlaubt.

6. Spezifische erworbene Kompetenzen

Berufliche Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Datenerhebung, -verarbeitung und -analyse im Umfeld der Organisation/Unternehmens. • Verwendung von wirtschaftlichen Datenbanken und Softwareprodukten. • Erstellung und Management von Businessplänen und bereichsspezifischen Tätigkeiten.
Transversale Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Anwendung der Prinzipien, Normen und Werte der Berufsethik in ihrer rigorosen, effizienten und verantwortungsvollen Arbeitsstrategie. • Identifizierung von Rollen und Verantwortlichkeiten in einem spezialisierten Team und Anwendung wirksamer Beziehungs- und Arbeitstechniken im Team. • Ermittlung von Möglichkeiten zur kontinuierlichen Weiterbildung und die effiziente Nutzung von Lernressourcen und -techniken für ihre eigene Entwicklung.

7. Ziele (entsprechend der erworbenen Kompetenzen)

7.1 Allgemeine Ziele der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Die Beherrschung der Studenten mit den wichtigsten statistischen Techniken für die Verarbeitung und Interpretation von Wirtschaftsdaten.
7.2 Spezifische Ziele der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Das Erwerb der notwendigen Kenntnissen für die statistische Analyse der wirtschaftlichen Phänomene. • Die Organisierung der Datenbanken die notwendig für die quantitativen Verarbeitungen sind. • Die Analyse, die Verarbeitung und die korrekte Interpretation der Daten in Übereinstimmung mit den Bedürfnissen des untersuchten Bereiches.

8. Inhalte

8.1 Vorlesung	Lehr- und Lernmethode	Anmerkungen
Die statistische Masse. Das Merkmal	Vortrag + Besprechungen	1 Vortrag
Die statistische Beobachtung	Vortrag + Besprechungen	1 Vortrag
Die Häufigkeitsverteilung	Vortrag + Besprechungen	1 Vortrag
Graphische Darstellungen	Vortrag + Besprechungen	1 Vortrag
Lageparameter	Vortrag + Besprechungen	1 Vortrag
Skalenparameter	Vortrag + Besprechungen	1 Vortrag
Konzentrationsmasse	Vortrag + Besprechungen	1 Vortrag
Zusammenhangsmasse	Vortrag + Besprechungen	1 Vortrag
Lineare Regressionsmodell	Vortrag + Besprechungen	1 Vortrag
Multiple Regressionsmodell	Vortrag + Besprechungen	1 Vortrag
Andere Regressionsmodelle	Vortrag + Besprechungen	1 Vortrag
Indexzahlen	Vortrag + Besprechungen	1 Vortrag
Durchschnittliche Indikatoren einer Zeitreihe	Vortrag + Besprechungen	1 Vortrag
Zeitreihenanalyse	Vortrag + Besprechungen	1 Vortrag
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • Anderson D.R., Sweeney D.J., Williams T.A. – <i>Statistics for business and economics</i>, South-Western College Pub, 2008 • Andrei T., Stancu S. – <i>Statistica – teorie si aplicatii</i>, Ed. ALL, Bucuresti, 1995 • Buiga A., Dragos C., Lazar D., Papucea I., Mare C. – <i>Statistica descriptiva</i>, Ed. Mediamira, Cluj Napoca, 2009 • Jaba E. - <i>Statistică descriptivă. Teste grila și probleme</i>, Ed. Sedcom Libris Iași, 2002 • Bleymüller, J., Gehlert, G., Gülicher, H. (2002). <i>Statistik für Wirtschaftswissenschaftler</i>, 13. Auflage. Vahlen Verlag, München. • Mosler, K., Schmid, F. (2003). <i>Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik</i>. Springer Verlag, Berlin. • Schwarze, J. (1981). <i>Grundlagen der Statistik I</i>. Verlag Neue Wirtschaftsbriefe, Berlin. 	
8.2 Seminar / Übung	Lehr- und Lernmethode	Anmerkungen
Aufgaben mit den Merkmalen und statistische Beobachtung	Die Datenanalyse spezifischen Themen, die Berechnungen spezifisch für Statistik, praktische Beispiele + Besprechungen.	2 Seminare
Der Aufbau der Häufigkeitsverteilung	Die Datenanalyse spezifischen Themen, Die	2 Seminare

	Berechnungen spezifisch für Statistik, praktische Beispiele + Besprechungen.	
Die Berechnung und die Interpretation des Parameters für eindimensionale Häufigkeitsverteilung	Die Datenanalyse spezifischen Themen, Die Berechnungen spezifisch für Statistik, praktische Beispiele + Besprechungen.	3 Seminare
Die Berechnung der Koeffizienten für verschiedene Regressionsmodelle	Die Datenanalyse spezifischen Themen, Die Berechnungen spezifisch für Statistik, praktische Beispiele + Besprechungen.	4 Seminare
Die Berechnung und die Interpretation der Indizeszahlen	Die Datenanalyse spezifischen Themen, Die Berechnungen spezifisch für Statistik, praktische Beispiele + Besprechungen.	1 Seminar
Zeitreihenanalyse	Die Datenanalyse spezifischen Themen, Die Berechnungen spezifisch für Statistik, praktische Beispiele + Besprechungen.	2 Seminare
Literatur <ul style="list-style-type: none"> • Anderson D.R., Sweeney D.J., Williams T.A. – <i>Statistics for business and economics</i>, South-Western College Pub, 2008 • Andrei T., Stancu S. – <i>Statistica – teorie si aplicatii</i>, Ed. ALL, Bucuresti, 1995 • Buiga A., Dragos C., Lazar D., Papucea I., Mare C. – <i>Statistica descriptiva</i>, Ed. Mediamira, Cluj Napoca, 2009 • Jaba E. - <i>Statistică descriptivă. Teste grila și probleme</i>, Ed. Sedcom Libris Iași, 2002 • Bleymüller, J., Gehlert, G., Gülicher, H. (2002). <i>Statistik für Wirtschaftswissenschaftler</i>, 13. Auflage. Vahlen Verlag, München. • Mosler, K., Schmid, F. (2003). <i>Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik</i>. Springer Verlag, Berlin. • Schwarze, J. (1981). <i>Grundlagen der Statistik I</i>. Verlag Neue Wirtschaftsbriefe, Berlin. 		

9. Verbindung der Inhalte mit den Erwartungen der Wissensgemeinschaft, der Berufsverbände und der für den Fachbereich repräsentativen Arbeitgeber

Der inhaltliche Aufbau der Statistik beachtete die Tatsache dass die Statistik eine technische Wissenschaft ist, die in der Wirtschaft als ein Instrument verwendet ist und berücksichtigte folgendes:

- Die Bewertung der Eigenschaften der internationalen Analysen die die Statistik verwenden.
- Diskussionen mit den Lehrkräften aus dem Ausland, mit den Mitgliedern der eigenen Abteilung und mit den Mitgliedern anderer Abteilungen.
- Die Organisierung von Treffen zwischen Studenten und Geschäftsleute.

	Berechnungen spezifisch für Statistik, praktische Beispiele + Besprechungen.	
Die Berechnung und die Interpretation des Parameters für eindimensionale Häufigkeitsverteilung	Die Datenanalyse spezifischen Themen, Die Berechnungen spezifisch für Statistik, praktische Beispiele + Besprechungen.	3 Seminare
Die Berechnung der Koeffizienten für verschiedene Regressionsmodelle	Die Datenanalyse spezifischen Themen, Die Berechnungen spezifisch für Statistik, praktische Beispiele + Besprechungen.	4 Seminare
Die Berechnung und die Interpretation der Indexzahlen	Die Datenanalyse spezifischen Themen, Die Berechnungen spezifisch für Statistik, praktische Beispiele + Besprechungen.	1 Seminar
Zeitreihenanalyse	Die Datenanalyse spezifischen Themen, Die Berechnungen spezifisch für Statistik, praktische Beispiele + Besprechungen.	2 Seminare
Literatur <ul style="list-style-type: none"> • Anderson D.R., Sweeney D.J., Williams T.A. – <i>Statistics for business and economics</i>, South-Western College Pub, 2008 • Andrei T., Stancu S. – <i>Statistica – teorie si aplicatii</i>, Ed. ALL, Bucuresti, 1995 • Buiga A., Dragos C., Lazar D., Papucea I., Mare C. – <i>Statistica descriptiva</i>, Ed. Mediamira, Cluj Napoca, 2009 • Jaba E. - <i>Statistică descriptivă. Teste grila și probleme</i>, Ed. Sedcom Libris Iași, 2002 • Bleymüller, J., Gehlert, G., Gülicher, H. (2002). <i>Statistik für Wirtschaftswissenschaftler</i>, 13. Auflage. Vahlen Verlag, München. • Mosler, K., Schmid, F. (2003). <i>Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik</i>. Springer Verlag, Berlin. • Schwarze, J. (1981). <i>Grundlagen der Statistik I</i>. Verlag Neue Wirtschaftsbriefe, Berlin. 		

9. Verbindung der Inhalte mit den Erwartungen der Wissensgemeinschaft, der Berufsverbände und der für den Fachbereich repräsentativen Arbeitgeber

Der inhaltliche Aufbau der Statistik beachtete die Tatsache dass die Statistik eine technische Wissenschaft ist, die in der Wirtschaft als ein Instrument verwendet ist und berücksichtigte folgendes:

- Die Bewertung der Eigenschaften der internationalen Analysen die die Statistik verwenden.
- Diskussionen mit den Lehrkräften aus dem Ausland, mit den Mitgliedern der eigenen Abteilung und mit den Mitgliedern anderer Abteilungen.
- Die Organisierung von Treffen zwischen Studenten und Geschäftsleute.

benutzen (alle Blätter der Klausur, samt Schmierblatt, sind zusammengehaftet und müssen abgegeben werden).

Ausgefüllt am:
23.03.2019

Vorlesungsverantwortliche
Conf. Dr. Gabriela Maria Bredea
Bredea

Seminarverantwortliche
Conf. Dr. Gabriela Maria Bredea
Bredea

Genehmigt im Department am:

Departmentdirektor

Beth